

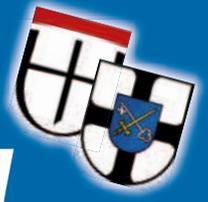


MITTWOCH, 01. JULI 2020

51. JAHRGANG | NR. 27

WWW.KONSTANZ-LITZELSTETTEN-MAINAU.DE

INFORMATIONSBLATT für den Ortsteil **Litzelstetten/Mainau**



Liebe Litzelstetterinnen und Litzelstetter,

die städtischen Verwaltungsgebäude sollen ab dem 01. Juli wieder für den Besucherverkehr geöffnet werden.

Die Terminvereinbarung der letzten Wochen hat sich bewährt, es erleichterte den Ablauf für die Bürger und die Verwaltung zusehends, besonders im Bereich des Bürgerbüros entstanden keine Wartezeiten.

Der Wartebereich in der Ortsverwaltung Litzelstetten ist stark eingeschränkt und die geltenden Abstandsregeln können nicht immer gewährleistet sein, darum bitten wir weiterhin um telefonische Terminvergabe, damit das Risiko für Sie und für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter minimiert ist. Besucher ohne Termin müssen sich gegebenenfalls auf eine Wartezeit einstellen, dass Termine vorrangig bearbeitet werden. Das Betreten des Gebäudes ist nur mit Mund-Nasen-Maske erlaubt und der Mindestabstand von 1,5 Meter muss eingehalten werden, auch außerhalb des Gebäudes, sollte es hier zu Wartezeiten kommen. Zur Desinfektion befindet sich innen, neben der Eingangstüre ein Spender mit Desinfektionsmittel.
Herzlichen Dank für Ihr Verständnis!

Ihr Ortsvorsteher
Wolfgang Gensle

Die Seeblickhalle ist für den Trainingsbetrieb wieder unter den aktuellen Hygienevorschriften zugänglich.

Die Gymnastikhalle steht für außerschulische Veranstaltungen bis voraussicht zu Beginn des neuen Schuljahres nicht zur Verfügung.

Ihre Ortsverwaltung Litzelstetten



Foto: Ortsvorsteher Wolfgang Gensle



Polizei Notruf	110
Feuerwehr Notruf/Rettungsdienst	112
Ärztl. Notfalldienst	116 117
kinderärztlichen Notfallambulanz	0180 6077312
Krankentransport	19222
Giftnotruf Freiburg	0761 19240
Polizeidirektion Konstanz	9950
Polizeiposten Wollmatingen	942993
Städt. Krankenhaus	8010
Stadtverwaltung	9000
Stadtwerke (Gas, Wasser, Strom)	8030
Ortsverwaltung	9423790
Verkehrsbüro	94237913
Grundschule	3639360
Städt. Kindergarten	44808
Kath. Kindergarten	44729
Strandbad Litzelstetten	942479
Kath. Pfarramt	44171
Evang. Pfarramt	94420
Einsatzleiterin Nachbarschaftshilfe e.V.	
Frau Rosmarie Wolf	44708

Apotheken-Notdienst von 8.30 bis 8.30 Uhr anderntags

Rosgarten-Apotheke Petershausen

von 02.07.2020, 08:30 Uhr bis 03.07.2020, 08:30 Uhr

Reichenaustr. 3678467 Konstanz (Petershausen)
07531 - 12 82 99 60, www.Rosgarten-Apotheke.de

Suso-Apotheke Dr. Vetter

von 03.07.2020, 08:30 Uhr bis 04.07.2020, 08:30 Uhr

Wollmatinger Str. 7278467 Konstanz (Petershausen)
07531 - 6 33 39, www.suso-apotheke.de

Zähringer-Apotheke Konstanz

von 04.07.2020, 08:30 Uhr bis 05.07.2020, 08:30 Uhr

Zähringerplatz 1778464 Konstanz (Petershausen)
07531 - 6 10 18

Hirsch-Apotheke Konstanz

von 05.07.2020, 08:30 Uhr bis 06.07.2020, 08:30 Uhr

Bodanstr. 4078462 Konstanz (Altstadt)
07531 - 2 36 11, www.hirsch-apotheke-konstanz.de

Apotheke am Fürstenberg

von 06.07.2020, 08:30 Uhr bis 07.07.2020, 08:30 Uhr

Fürstenbergstr. 8678467 Konstanz (Fürstenberg)
07531 - 7 73 57, www.apotheke-am-fuerstenberg.de

Petershauser-Apotheke

von 07.07.2020, 08:30 Uhr bis 08.07.2020, 08:30 Uhr

Zähringerplatz 1678464 Konstanz (Petershausen)
07531 - 36 10 60, www.petershauser-apotheke.de

Rosgarten-Apotheke Wollmatingen

von 08.07.2020, 08:30 Uhr bis 09.07.2020, 08:30 Uhr

Riedstr. 278467 Konstanz (Wollmatingen)
07531 - 12 82 99 40, www.Rosgarten-Apotheke.de

IMPRESSUM:

Herausgeber: Ortsverwaltung Litzelstetten,
Großherzog-Friedrich-Straße 10, 78465 Konstanz
Verantwortlich für den amtlichen Textteil: Der Ortsvorsteher oder
sein Stellvertreter.

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Druck:
Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Meßkircher Straße 45 • 78333 Stockach
Telefon 07771 9317-11 • Telefax 07771 9317-40
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de •
Homepage: www.primo-stockach.de



Die Ortsverwaltung informiert

Öffnungszeiten, Fax- und Tel-Nr., E-Mail u. Internet-Adressen der Ortsverwaltung, Großherzog-Friedrich-Str. 10

Montag – Freitag	08.00 – 12.00 Uhr
und Donnerstag	08.00 – 12.00 Uhr
und	14.00 – 17.00 Uhr

Sprechstunde des Ortsvorstehers: nach Vereinbarung

Tel.	942379-16	
Zentrale	942379-0	Litzelstetten@konstanz.de
Fax	942379-14	
Wolfgang Gensle Ortsvorsteher	942379-16	Wolfgang.Gensle@konstanz.de
Klaus Frommer Verwaltungsleiter	942379-11	Klaus.Frommer@konstanz.de
Antje Schiepp Assistenz Informationsblatt Bootsliegeplätze	942379-12	Antje.Schiepp@konstanz.de
Anja Seidelt Bürgerbüro Vergabe von Räumlichkeiten	942379-10	Anja.Seidelt@konstanz.de
Sigrid Gloger Bürgerbüro Tourist-Information Friedhofsangelegenheiten	942379-13	Sigrid.Gloger@konstanz.de
Jessica Gugel Bürgerbüro	942379-10	Jessica.Gugel@konstanz.de
Michael Rößler Vorarbeiter Bauhof Litzelstetten	942379-15	Bauhof-OV-Li@konstanz.de
Marc Bachmann Hausmeister Rathaus, Grundschule, Kita „Im Grün“ Litzelstetten	942379-15	HausmeisterOV-Li@konstanz.de

Sie finden uns auch im Internet unter:
Ortsverwaltung: www.konstanz-litzelstetten-mainau.de
Touristinformation: www.konstanzplus.de





Wichtiger Mülltermin

Abfuhrtermine:

Freitag, 03.07.2020	Altpapier
Montag, 06.07.2020	Biomüll und Restmüll
Dienstag, 07.07.2020	Problemstoffsammlung Wertstoffhof Dorfweiher, Litzelstetter Str. 150 12.30 - 14.30 Uhr

Kurzmitteilungen aus der Ortsverwaltung

Die Ortsverwaltung berichtete in der Ortschaftsratsitzung vom 23. Juni 2020 von Themen aus dem Rathaus. Verwaltungsleiter Klaus Frommer führte wie folgt aus:

In der Ortsverwaltung sind zunehmend Beschwerden über Motorradlärm im Dorf eingegangen. Besonders das laute Aufdröhnen der Zweiräder stört viele Anwohner, nicht nur entlang der Hauptstraße. Nun wird das Rathaus prüfen, welche Maßnahmen unternommen werden können, um das unschöne Phänomen zu unterbinden. *** Unterhalb der Schule ist die neue Panoramatafel installiert worden, die einen wunderbaren Einblick in die Alpenlandschaft ermöglicht. Nachdem die Anbringung auf dem Boden der Insel Mainau erfolgte, muss noch ein entsprechender Vertrag aufgesetzt werden. Für die Spende der Tafel dankt die Ortsverwaltung im Namen der gesamten Bevölkerung Herrn Dr. Adam-Claus Eckert, der mit seiner Investition nicht nur Touristen, sondern auch die einheimische Bürgerschaft erfreut. *** Klaus Frommer berichtete zudem, dass der Ruhewald Mainau mittlerweile seit neun Monaten in Betrieb ist. Die Zahl von 30 Beerdigungen macht deutlich, dass diese alternative Form der Bestattung bei den Menschen auf dem Bodanrück angekommen ist.

Die Maßnahmen zur Regenwasserbehandlung am Campingplatz sind weitgehend abgeschlossen. Die erneuerte Anlage trägt dazu bei, dass der Bodensee vor allfälliger Schmutzbelastung aus dem Kanalnetz besser geschützt ist. Der Übergang und die Abnahme zwischen Weg und Steg müssen durch die Entsorgungsbetriebe Konstanz (EBK) noch entsprechend angepasst werden, das Rathaus hat hierfür um entsprechende Nacharbeiten gebeten. *** Viele Bürger haben darauf gewartet: Mittlerweile ist das Baden am Litzelstetter Strandbad wieder erlaubt. Nur das dortige Kinderplanschbecken bleibt weiterhin geschlossen. Auch der Bewegungsparcours am Dorffriedhof ist wieder geöffnet, allerdings gibt es noch keine angeleiteten Kurse. *** An der Kapelle am Ortsausgang in Richtung Oberdorf findet sich neuerdings ein Joghurtbecher mit einer Botschaft, der die Gläubigen zum Innehalten einlädt und damit einen kleinen Wehmutstropfen für die ausgefallenen Gottesdienster darstellen kann.

Wie das Polizeipräsidium Konstanz mitgeteilt hat, werden die Camper auf dem Purren und am Strandbad regelmäßig überprüft. Somit werden nicht nur die Corona-Regeln ständig kontrolliert, sondern auch darauf geachtet, dass die Plätze in gutem Zustand zurückgelassen werden. *** Bis zum 30.06.2020 ist der Besuch der Ortsverwaltung nur mit vorheriger Vereinbarung eines Termins möglich. Nach Planungen des Rathauses wird man ab 01.07.2020 wieder in den Normalbetrieb zurückkehren, sodass die Verwaltung von jedemmann zu den gewohnten Sprechzeiten aufgesucht werden kann. *** Aufgrund der aktuellen Situation wurde von Oberbürgermeister Uli Burchardt bis 30.07.2020 eine Haushaltssperre verfügt. Somit kann ein besserer Überblick über die anfallenden Einnahmen und Ausgaben erlangt werden und mögliche Investitionen auf den Prüfstand gestellt werden. *** Die Mäharbeiten im Ort, die größtenteils vom hiesigen Bauhof durchgeführt werden, sind voll im Zeitplan. Das Dorf ist nach Angaben von Klaus Frommer optimal gemäht – und auch die Feldwege sowie die Lennart-Berndotte-Allee werden in der kommenden Woche neu hergerichtet.

Autor: Dennis Riehle / Klaus Frommer

Rundgang mit dem Behindertenbeauftragten:

Zahlreiche Baustellen in Sachen „Barrierefreiheit“

Am 07. April 2020 trafen sich der Behindertenbeauftragte der Stadt Konstanz, Stephan Grumbt, und Ortsvorsteher Wolfgang Gensle zu einem Rundgang durch Litzelstetten. Die Begehung war angedacht worden, um weitere Schwachstellen in der örtlichen Infrastruktur zu finden, die nicht barrierefrei ausgestattet sind. Bereits vor Jahren hatte der Litzelstetter Dennis Riehle, der selbst gehbehindert ist, gemeinsam mit der Ortsverwaltung eine Präsentation erarbeitet, in welcher unterschiedliche Hürden für bewegungseingeschränkte Menschen oder Eltern mit Kinderwagen aufgeführt wurden. Der jetzige Besuch des Behindertenbeauftragten war bereits länger geplant und konnte nun trotz „Corona“-Krise durchgeführt werden. Bei ihrer Begehung stellten Grumbt und Gensle zahlreiche verbesserungswürdige Zustände fest, die vor allem die Martin-Schleyer-Straße betreffen: An allen drei Ampelanlagen (Waldfriedhof, Tankstelle, Betreutes Wohnen) fehlt die taktile Ausstattung, mithilfe derer auch seh- und hörbehinderten Menschen die Nutzung des Lichtzeichens erleichtert werden könnte. Insgesamt fehlen an fünf der sechs Bushaltestellen im Ort die sogenannten „Kasseler Borde“, eine Erhöhung, die den Einstieg für Rollatornutzer, Kinderwagen und gehbehinderte Menschen erleichtern würde. Lediglich an der Haltestelle „Zum Purren“ stadteinwärts ist dafür gesorgt. An der Haltestelle stadtauswärts sowie an den Haltepunkten Tankstelle und Waldfriedhof fehlen jeweils beidseits die Anhebungen, zudem wurde die teils enge Gehwegführung kritisiert und Wartehäuschen angemahnt. Dies gilt insbesondere für die Stationen „Zum Purren“ (stadtauswärts) und „Tankstelle“ (stadtauswärts). Zudem sind die Gehwege dort sehr beengt.

Am Waldfriedhof wurde darauf aufmerksam gemacht, dass ein behindertengerechtes WC fehlt. Möglicherweise kann das Damen- und Herren-WC zu einer barrierefreien Toilette umgebaut werden. An der Bushaltestelle Tankstelle entsteht durch die dort angelagerten Parkmöglichkeiten für PKW eine oft unüberschaubare und damit potenziell gefährliche Ausgangslage, die verbessert werden sollte. Im Bereich der Dorfmitte, an der Martin-Schleyer-Straße, auf Höhe Bäckerei „Fricke“ bis zur Apotheke, ist durch Autostellplätze eine sehr enge Gehwegbreite entstanden, an der zu Stoßzeiten gerade Rollatorfahrer und Kinderwagen nur bedingt vorbeikommen. Desweiteren wurde vom Behindertenbeauftragten die Fahrbahnquerung an der Haltestelle „Zum Purren“ gelobt, allerdings ist die Steigung der Auffahrkante auf den Gehweg auf der Straßenseite stadteinwärts für Rollstuhlfahrer zu steil. Am Holdersteig wurde der Übergang zur evangelischen Kirche ins Augenmerk gefasst: Dort ist der Zugang erschwert, weil eine Gehwegabsenkung fehlt. Die Straße am See vom Holdersteig bis zum Strandbad ist der vielbefahrene Bodenseeradweg, Fußgänger, Autos und Radfahrer müsse sich hier die Fahrbahn teilen, was zu gefährlichen Situationen führt. Hier sollte dringend Abhilfe geschaffen werden. Im Strandbad selbst fehlt sowohl ein behindertengerechtes WC, behinderten Menschen ist zudem der barrierefreie Zugang in den See verwehrt.

In der Großherzog-Friedrich-Straße wurde bemängelt, dass eine Fahrbahnquerung auf Höhe des Rathauses fehlt. Im Rathaus wiederum fehlt der barrierefreie Zugang in den 1. Stock, als der Zugang zum Bürgersaal und ins „Soziale und Kulturelle Zentrum“ (SoKuZ), sowie ein behindertengerechtes WC. Der Zugang zur Schule stellt sich ebenfalls nicht barrierefrei dar – und gegenüber der Postfiliale ist der Gehweg der Großherzog-Friedrich-Straße durch einen Verteilerkasten sehr stark eingeengt. Im Nachgang an die Runde erinnerte Dennis Riehle auch nochmals an die regelmäßige Aufforderung an die Litzelstetter Grundstücksbesitzer, ihre Hecken und Sträucher stets rückschneiden, um gerade in Kurvenbereichen eine gute Einsicht für behinderte Menschen zu schaffen. Auch die Gehwege sollten barrierefrei gehalten werden, indem kontinuierlicher Rückschnitt stattfindet. Dafür sind die Besitzer verantwortlich. Riehle fügte auch die engen Gehwege in der Alten Torkelbergstraße, im Sankt-Katharinen-Weg und Am Guckenbühl an, schlug eine Lösung zur besseren Einsicht der Großherzog-Friedrich-Straße an der Einmündung in die Hauptstraße vor, erinnerte an einen barrierefreien Zugang zur Aussichtsplattform auf dem Purren, dachte an die teils schlecht befestigten Gehwege im Bereich Adenauerstraße, Dorffriedhofsweg und

Alte Torkelbergstraße und warf den Gedanken auf, auch das Litzeltetter Mitteilungsblatt barrierefrei zu gestalten, beispielsweise mit einer größeren Schriftgröße und der Anwendung Leichter Sprache. Sicherlich wird sich der Ortschaftsrat bei den nächstmöglichen Zusammenkünften über die Ergebnisse des Rundgangs beraten und weitere Schritte in die Wege leiten.

Autor: Dennis Riehle



Fundsachen

1 Kopfhöreraufbewahrung

Verkehrsrechtliche Anordnungen

Informationen zu verkehrsrechtlichen Anordnungen:

1. Gem. §45 Abs.1 StVO, §44 Abs.1 Satz 1 StVO, §45 Abs.2 StVO und §45 Abs. 6 StVO, besteht in der Zeit vom 16.06.2020 bis voraussichtlich 10.07.2020 eine Halbseitige Sperrung des Verkehrs und eine Gesamtspernung des Gehweges, unmittelbar vor den Anwesen „Sankt- Katharinen-Weg 3 und 11“.
2. Gem. §45 Abs.1 StVO, §44 Abs.1 Satz 1 StVO, §45 Abs.2 StVO und §45 Abs. 6 StVO, besteht in der Zeit vom 16.06.2020 bis voraussichtlich 10.07.2020 eine Halbseitige Sperrung des Verkehrs und eine Gesamtspernung des Gehweges, unmittelbar vor den Anwesen „Willy- Andreas-Weg - Sankt-Katharinen-Weg 9“.
3. Gem. §45 Abs.1 StVO, §44 Abs.1 Satz 1 StVO, §45 Abs.2 StVO und §45 Abs. 6 StVO, besteht in der Zeit vom 16.06.2020 bis voraussichtlich 10.07.2020 eine Halbseitige Sperrung des Verkehrs „Willy-Andreas-Weg“.
4. Gem. §45 Abs.1 StVO, §44 Abs.1 Satz 1 StVO, §45 Abs.2 StVO und §45 Abs. 6 StVO, besteht in der Zeit vom 16.06.2020 bis voraussichtlich 10.07.2020 eine Halbseitige Sperrung des Verkehrs „Komturweg, unmittelbar vor dem Anwesen Martin-Schleyer-Str. 22“.
5. Gem. §45 Abs.1 StVO, §44 Abs.1 Satz 1 StVO, §45 Abs.2 StVO und §45 Abs. 6 StVO, besteht in der Zeit vom 16.06.2020 bis voraussichtlich 10.07.2020 eine Halbseitige Sperrung des Verkehrs und eine Gesamtspernung des Gehweges, „Holländerstraße, Holdersteig“.
6. Gem. §45 Abs.1 StVO, §44 Abs.1 Satz 1 StVO, §45 Abs.2 StVO und §45 Abs. 6 StVO, besteht in der Zeit vom 16.06.2020 bis voraussichtlich 10.07.2020 eine Halbseitige Sperrung des Verkehrs und eine Gesamtspernung des Gehweges, unmittelbar am Anwesen „Großherzog- Friedrich-Straße 10“ - Kreisel „Im Tiergarten“Holdersteig“.
7. Gem. §45 Abs.1 StVO, §44 Abs.1 Satz 1 StVO, §45 Abs.2 StVO und §45 Abs. 6 StVO, besteht in der Zeit vom 24.06.2020 bis voraussichtlich 14.07.2020 eine Halbseitige Sperrung des Verkehrs und eine Gesamtspernung des Gehweges, unmittelbar am Anwesen „Martin- Schleyer-Str.34“.
8. Gem. §45 Abs.1 StVO, §44 Abs.1 Satz 1 StVO, §45 Abs.2 StVO und §45 Abs. 6 StVO, besteht in der Zeit vom 29.06.2020 bis voraussichtlich 31.07.2020 eine Gesamtspernung des Verkehrs im Bereich „Alte Torkelbergstr.; Martin-Schleyer-Straße, Torkelbergstraße“
9. Gem. §45 Abs.1 StVO, §44 Abs.1 Satz 1 StVO, §45 Abs.2 StVO und §45 Abs. 6 StVO, besteht in der Zeit vom 29.06.2020 bis voraussichtlich 31.07.2020 eine Gesamtspernung des Verkehrs und eine Gesamtspernung des Gehweges, unmittelbar vor dem Anwesen „Konstanzer Weg 2 (Torkelbergstraße)“.
10. Gem. §45 Abs.1 StVO, §44 Abs.1 Satz 1 StVO, §45 Abs.2 StVO und §45 Abs. 6 StVO, besteht in der Zeit vom 29.06.2020 bis voraussichtlich 31.07.2020 eine Halbseitige Sperrung des Verkehrs, unmittelbar vor dem Anwesen „Konstanzer Weg 3-13, Volapükweg“.
11. Gem. §45 Abs.1 StVO, §44 Abs.1 Satz 1 StVO, §45 Abs.2 StVO

und §45 Abs. 6 StVO, besteht in der Zeit vom 29.06.2020 bis voraussichtlich 31.07.2020 eine Halbseitige Sperrung des Verkehrs und eine Gesamtspernung des Gehweges, unmittelbar vor den Anwesen „Sankt- Katharinen-Weg 37“.

12. Gem. §45 Abs.1 StVO, §44 Abs.1 Satz 1 StVO, §45 Abs.2 StVO und §45 Abs. 6 StVO, besteht in der Zeit vom 06.07.2020 bis voraussichtlich 31.07.2020 eine Gesamtspernung des Verkehrs und eine Gesamtspernung des Gehweges, unmittelbar vor dem Anwesen „Abendbergweg 2 - 4“.

Tourismus

Wandel des Bodensees verstehen: Schwimmende Seminare auf MS „Überlingen“

Aktuelles über den See erfahren auf dem BSB-Schiff mit der Umweltakademie Baden-Württemberg

Konstanz/Stuttgart. Auf dem Kursschiff MS „Überlingen“ der Bodensee-Schiffsbetriebe (BSB) können sich Fahrgäste in den nächsten sechs Wochen jeweils freitagvormittags und sonntagnachmittags über aktuelle Entwicklungen am Bodensee informieren. In diesen sog. „Schwimmenden Seminaren“ werden etwa die Einwanderung der Quagga-Muschel, die Auswirkungen des Klimawandels und Schutzmaßnahmen in Zusammenhang mit Corona diskutiert. Vom 26. Juni bis 2. August 2020 finden die Schwimmenden Seminare der Umweltakademie Baden-Württemberg in Kooperation mit den Bodensee-Schiffsbetrieben -und dem Institut für Seenforschung in Langenargen statt. Auf dem Kurs zwischen Konstanz, Meersburg, Mainau, Unteruhldingen, Dingelsdorf, Überlingen und zurück können Fahrgäste kostenfrei daran teilnehmen.

Die Natur- und Umweltpädagogin Carina Dambacher berichtet über aktuelle Fragestellungen und den ökologischen Zustand des Sees. Dabei wird ein Bogen von den ökologischen Besonderheiten des Sees bis hin zum modernen Gewässerschutz im Lebensfeld von Mensch und Natur gespannt. Und zum Schluss des Vortrags wird über Trinkwasserqualität, eingewanderte Tierarten und Aquakulturen die Diskussion eröffnet. Für Gäste wie Anwohner eröffnet sich dabei ein neuer Blick auf den See. Denn wichtiges Wissen für mehr Umweltsensibilität und eigenes Umwelthandeln wird vermittelt.

Die Schwimmenden Seminare sind eine gemeinschaftliche Aktion der Umweltakademie Baden-Württemberg, der Bodensee-Schiffsbetriebe und des Instituts für Seenforschung (ISF) der Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg. Einst vom ISF angestoßen werden sie seit über 25 Jahren in Kooperation mit der Umweltakademie durchgeführt.



Kirchliche Nachrichten



**Kath. Pfarrgemeinde
St. Peter und Paul
Martin Schleyer-Str. 18
Zentralbüro: Tel. 07531 / 44171**

Pfarramt.Litzelstetten@bodanrueckgemeinden.de

Gottesdienste in den Konstanzer Bodanrückgemeinden vom 04. Juli bis 12. Juli 2020

Sa, 4. Juli

18:30 Uhr Litzelstetten Eucharistiefeier

So, 5. Juli

9:30 Uhr Dettingen Eucharistiefeier mit Taufe von Mio Katadzic
11:00 Uhr Dingelsdorf Eucharistiefeier
12:30 Uhr Mainau St. Marien: Ökumenischer Wortgottesdienst

Mo, 6. Juli

18:30 Uhr Dingelsdorf Eucharistiefeier

Di, 7. Juli

14:00 Uhr Litzelstetten Eucharistiefeier für die ältere Generation
18:30 Uhr Dettingen Eucharistiefeier

Mi, 8. Juli

18:30 Uhr Dingelsdorf Eucharistiefeier

Do, 9. Juli

18:30 Uhr Litzelstetten Eucharistiefeier

Fr, 10. Juli

14:00 Uhr Dettingen Taufe von Annalena Januschowitz

Sa, 11. Juli

18:30 Uhr Dingelsdorf Eucharistiefeier

So, 12. Juli

9:30 Uhr Litzelstetten Eucharistiefeier
11:00 Uhr Dettingen Eucharistiefeier
11:00 Uhr Zuhause FamilienKircheDaheim: Gottesdienst für Familien
12:30 Uhr Mainau St. Marien: Ökumenischer Wortgottesdienst

Den **Rosenkranz** beten wir täglich um 18.00 Uhr

Weitere Gottesdienste der Konstanzer Bodanrückgemeinden im aktuellen Pfarrblatt oder unter www.bodanrueckgemeinden.com

Sprechstunde von Pfarrer Nagel in Litzelstetten:

Donnerstag von 17.00 Uhr – 18.00 Uhr nach Terminabsprache im Pfarrbüro.

Pfarrbüro Litzelstetten Öffnungszeiten (telefonisch):

Montag 9.30 – 11.30 Uhr
Dienstag 9.30 – 11.30 Uhr
Donnerstag 9.30 – 11.30 Uhr und 16.00 – 18.30 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten können Sie gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen. Wir rufen Sie dann baldmöglichst zurück.

Katholische Öffentliche Bücherei

Montag 17.00 - 18.30 Uhr
Donnerstag 17.00 – 18.30 Uhr

Altenwerk:

Dienstag, 07. Juli um 14.00 Uhr Eucharistiefeier, besonders für die ältere Generation.

Ökumenischer Bibelkreis:

Dienstag, 07. Juli, um 20.00 Uhr im kath. Gemeindehaus

Wort-des-Lebens-Kreis:

Mittwoch, 08. Juli, 20.15 Uhr im kath. Gemeindehaus



Evangelische Kirchengemeinde Konstanz-Litzelstetten

Evangelische Kirchengemeinde Konstanz-Litzelstetten mit den Gemeindeteilen Dingelsdorf und Oberdorf Auferstehungskirche, Holdersteig 25,

Pfarramt: Holdersteig 25a, Tel. 07531/94420
Bürozeiten: Di. 10 – 12 Uhr, Do. 16 – 18 Uhr
e-mail: Konstanz-Litzelstetten@kbz.ekiba.de
www.ev-kirche-litzelstetten.de

4.Sonntag nach Trinitatis – Galater 6, 2

Einer trage des andern Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.

Gottesdienste und Veranstaltungen

Wir halten unsere Gottesdienste natürlich nur mit allen gebotenen Schutzmaßnahmen. Aufgrund der aktuellen Lage ergeben sich momentan immer wieder kurzfristige Änderungen. Bitte schauen sie daher auf unserer Homepage nach. www.ev-kirche-litzelstetten.de Wir versuchen dort alle Neuerungen aktuell zu veröffentlichen. Für Fragen und Hilfeanfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Bitte rufen Sie uns unter der obengenannten Telefonnummer an oder wenden Sie sich direkt an Frau Diakonin Beate Granzin , Tel. 07531-3624464

Sonntag 5. Juli 2020

10.10 Uhr Gottesdienst in der Auferstehungskirche Litzelstetten (Präd. S. Faerber)
12.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst in der Schlosskirche St. Marien auf der I. Mainau (Präd. S. Scheuer)

Dienstag 7. Juli 2020

20.00 Uhr Posaunenchorprobe vor der Gnadenkirche in Allensbach

Sonntag 12. Juli 2020

10.15 Uhr Gottesdienst im Freien beim Jakobus Gemeindehaus Wallhausen (Diakonin B. Granzin)
Sollte das Wetter schlecht sein, findet der Gottesdienst um 10.10 Uhr in der Auferstehungskirche Litzelstetten statt. Bitte schauen Sie am Samstag ab 12.00 Uhr auf die Homepage !!

Damit wir zusammen Gottesdienst feiern können, gilt es ein paar Regeln zu beachten.

Bitte melden Sie sich im Pfarramt Litzelstetten, Tel. 07531-94420 dienstags von 08.00-12.00 Uhr oder donnerstags von 14.00 – 18.00 Uhr telefonisch an, wenn Sie die Gottesdienste sowohl in der Auferstehungskirche als auch in Wallhausen im Freien besuchen möchten.

Es dürfen pro Gottesdienst in der Kirche 20 Personen kommen.
Bitte kommen Sie mit Mundschutz.

Ankündigung

Am Sonntag, den 19.07.2020 hält ein Pfarrstellenbewerber den Gottesdienst um 09.45 Uhr und um 11.15 Uhr in der Auferstehungskirche Litzelstetten. Bitte denken Sie daran sich anzumelden für die Gottesdienste!



Vereinsnachrichten

..... Gymnastik

SVL Gymnastikabteilung

Nach der Corona-Pause können wir ab 22.6.2020 wieder unsere Kinderkurse anbieten.

Ab Montag 22.6.
Montag Vorschulturnen 5-6 Jahre, 14.00-15.00 Uhr Sporthalle
Dienstag Turnen für Grundschüler 1.-2. Klasse, 14.00-15.00, Grundlagenentraining 3.-4. Klasse, 15.00-16.00 Uhr Sporthalle
Donnerstag Kinderturnen 4-5 Jahre, 15.00-16.00 Uhr Gymn. Halle
Donnerstag Dancing Kids I 3-6- Jahre, 16.00-17.00 ,D.K. II 6-10 Jahre, 17.00-18.00

Uhr Gymn. Halle Am Montag 29.6.2020 Kinderturnen 3-4 Jahre, 15.00-16.00, Eltern-Kind-Turnen 2-3 Jahre, 16.00-17.00 Uhr Sporthalle Infos und Rückfragen: B. Schuler, 07531/43250



Aus der Nachbarschaft

Hegne

BFQ Start September 2020

NOCH FREIE PLÄTZE FÜR PÄDAGOGISCHE FACHKRÄFTE UND QUEREINSTEIGER*innen

Das Marianum in Hegne bietet ab September an der Berufsfachschule zum Erwerb von Zusatzqualifikationen (BFQ-E unter 3) wieder einen neuen Kurs zur „Fachkraft für unter 3jährige“ an. Neben einer fundierten inhaltlichen Qualifizierung, insbesondere für die Arbeit mit Kindern unter 3 Jahren in Kindertageseinrichtungen, eröffnet die zweijährige Weiterbildung Quereinsteiger*innen (Logopäd*innen, Ergotherapeut*innen, Hebammen, Gesundheits- und Kinderkrankenfleger*innen, Physiotherapeut*innen, Dorfhelfer*innen, Inhaber des ersten Staatsexamens für Grundschullehramt und weitere Berufsgruppen) den Weg in die Arbeit in Kindertageseinrichtungen. Die Weiterbildung ist staatlich anerkannt und kann berufsbegleitend ausgeübt werden. Bei Interesse melden Sie sich gerne im Schulbüro unter 07533/807600 oder unter fortbildung@marianum-hegne.de. Weitere Informationen finden Sie ebenfalls auf unserer Homepage www.marianum-hegne.de

Name: Achtsamkeitstag

Termin: 8. August 2020 - Sa. 9 bis 17 Uhr

Anmeldeschluss: 21.7.2020

Leitung: Anja Rapp

Kursgebühr: 95,- € (inkl. Verpflegung)

Altenpflegeheim Maria Hilf, Kloster Hegne

ROTE NASEN Clowns begeisterten Pflegebedürftige bei Fenster-visite

Lächeln in Zeiten von Corona: mit ihrem Auftritt vor den Fenstern und Balkonen im Altenpflegeheim Maria Hilf in Allensbach-Hegne begeisterten die ROTE NASEN Clowns Sandra Schüssler als Clown Kleo und Carlos Lumbreira Calvo alias Hans ImGlück die pflegebedürftigen Bewohner*innen. Große Freude herrschte in diesen Tagen wieder bei den Seniorinnen und Senioren, als z. B. unzählige Seifenblasen in allen Größen und Formen die Luft erfüllten, im Sonnenlicht in allen Farben glänzten und bis zu den Fenstern der Bewohner*innen aufstiegen.

Unter dem Dach des in Berlin ansässigen Vereins ROTE NASEN Deutschland e.V. finden nun schon seit Ende Mai 2019 zweiwöchentlich Clownvisiten im Altenpflegeheim Maria Hilf statt. Corona machte die Clowns erfinderisch: Da die Künstlerinnen und Künstler die Innenräume der Einrichtung derzeit nicht mehr betreten dürfen, verlegen sie ihre Auftritte nach draußen und machen den Garten oder Hof zur Bühne. Für Florian Loewenberg, Leiter des Altenpflegeheim Maria Hilf, ist der Besuch der ROTEN NASEN gerade jetzt wichtig für Bewohner und Mitarbeitende: „Das befreite Lachen bei uns im Haus tut so gut – nach all den Entbehrungen für Mitarbeitende und vor allem für die Bewohner*innen. Die Performance lebt nun viel mehr über die Gestik und Mimik und weniger über die Sprache – aber die uns lieb gewonnenen Clowns schaffen es in kreativer Art und Weise, unsere Schwestern, Bewohner*innen und unsere Mitarbeitende herzlich zum Lachen zu bringen. Die ROTEN NASEN tun uns einfach gut!“

Theodosius Akademie:

06.07.2020: Abendlob am See „Impulse, Besinnung, Gebet“ – immer montags, 19.30 – 20.30 Uhr; Treffpunkt vor dem Haus Ulrika, Konradstr. 2a. Wir gehen gemeinsam zum See. Das Angebot findet nur bei gutem Wetter statt.



Infos der Stadt Konstanz

Die neue Fähre ist zu Hause angekommen

Konstanz. Die neue mit Gas betriebene Fähre der Stadtwerke Konstanz ist im Rohbau fertig. Der weitere Ausbau findet auf dem Fähre-Gelände in Konstanz-Staad statt. Das Schiff wurde am Freitag, 26. Juni, von der Werft in Fußach/Österreich nach Staad, ihren künftigen Heimathafen, geschleppt. „Wir hoffen nun auf einen zügigen Fortschritt beim Einbau der ganzen Technik und beim Endausbau. Das sehr umweltfreundliche Schiff soll ab kommendem Winter auf der Verbindung Konstanz-Meersburg eingesetzt werden und die Kapazitäten noch einmal deutlich erhöhen“, sagt Stadtwerke-Geschäftsführer Dr. Norbert Reuter.

Am Bodensee gibt es keine Werft mehr, die ein solch großes Schiff bauen kann. Daher wurden die Teile der neuen Fähre in der Hamburger Werft Pella Sietas gefertigt und danach in die Werft der Vorarlberg Lines in Fußach transportiert. Dort wurde die Fähre zusammengebaut.

Der Innenausbau erfolgt im Fährhafen in Staad. Unter anderem werden die Motoren und die gesamte Technik eingesetzt. Die Stadtwerke gehen davon aus, dass diese Arbeiten bis November abgeschlossen sind. Dann beginnen die Probefahrten, bei denen auch alle Sicherheitssysteme und die Motoren im Betrieb getestet werden. Die Mannschaften werden im Herbst geschult. Falls alles nach Plan läuft, soll die Fähre noch diesen Winter ihren Dienst aufnehmen. Die neue Fähre ersetzt die deutlich kleinere „Fontainebleau“. „Ich freue mich, dass es mit dem Bau der neuen Fähre zügig vorwärts geht. Mit ihrer innovativen Technik setzt sie europaweit Maßstäbe in der Binnenschifffahrt. Wir alle können stolz auf dieses neue Flaggschiff des Fährbetriebs sein“, so Oberbürgermeister Uli Burchardt, der Aufsichtsratsvorsitzende der Stadtwerke.

Die Fähre ist auf mehr als 60 PKW und 700 Passagiere ausgelegt. Sie wird der jüngsten Fähre in der derzeitigen Flotte gleichen, dem Fährschiff „Lodi“. Einziger markanter Unterschied: Der Neubau wird einen rund acht Meter hohen Mast haben. Da die Fähre mit verflüssigtem Erdgas (LNG) betrieben wird, ist dieser Ventilationsmast Teil der Sicherheitsausstattung. Das Schiff wird rund 18,7 Millionen Euro kosten. Das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) fördert die technologiebedingten Mehrkosten für den umweltfreundlichen Antrieb mit Gas: Die Stadtwerke erhalten Fördermittel in Höhe von über einer Million Euro.



Volkshochschule Konstanz

Die vhs ist wieder da! - Herzlich willkommen zurück

Die vhs hat den Kursbetrieb in allen Fachbereichen wieder aufgenommen. Erste Kurse sind wieder angelaufen, weitere Kurse folgen laufend. Um sich in den vhs-Räumen sicher zu fühlen, wurde einiges umorganisiert und ein Hygieneplan erarbeitet. Außerdem gibt es auch in diesem Jahr ein kleines aber feines Sommerprogramm mit Präsenz- und Onlineangeboten. Mit dabei sind Führungen, Betriebsbesichtigungen, Sprach-, Bewegungs- und Entspannungsangebote auch in der freien Natur, EDV- und berufsbegleitende Angebote sowie Kreativkurse.

Informieren Sie sich über die aktuellen Entwicklungen auf www.vhs-landkreis-konstanz.de oder per Newsletter – Facebook – Instagram.

Termine für aktuell startende Kurse:

Individuelle Sprachkurse können jederzeit gestartet werden (Mail an: muschwitz@vhs-landkreis-konstanz.de)

Sa, 04.07.20, 9 Uhr
Latein Leseseminar: Asterix - der Gallier (Glanzmann)

Mo, 06.07.20, 11 Uhr
Klavier für Anfänger oder Wiedereinsteiger

Mo, 06.07.20, 20:10 Uhr
Zumba® Gold für Erwachsene – Sommerkurs

Erfolgreich bloggen
Di, 07.07.20, 09.30-12.30 Uhr

Infokasten:

Aktuelle Informationen zur Wiederaufnahme des Kursbetriebs auf www.vhs-landkreis-konstanz.de

Ab dem 15. Juni 2020 werden die Geschäftsstellen der vhs montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr persönlich, telefonisch und per E-Mail erreichbar sein.

- per E-Mail: konstanz@vhs-landkreis-konstanz.de
- telefonisch (Mo-Fr): 07531/5981-0.

..... sonstige

Wir lassen die Zukunft im Dorf: 25 Jahre Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum

(Link direkt zur Veranstaltung)

23. Oktober 2020, Oberderdingen, Neue Schlossgartenhalle Flehingen

Akademieabende vor Ort:

5. Oktober 2020, Schuttertal **Vitale Städte und Gemeinden im Ländlichen Raum: Analysen und Handlungsfelder** (Link direkt zur Veranstaltung)

9. November 2020, Ostrach **Vitale Städte und Gemeinden im Ländlichen Raum: Analysen und Handlungsfelder** (Link direkt zur Veranstaltung)

10. Dezember 2020, Nellingen **Vitale Städte und Gemeinden im Ländlichen Raum: Analysen und Handlungsfelder** (Link direkt zur Veranstaltung)

Weitere Informationen können Sie den angehängten Broschüren entnehmen oder auf unserer Internetseite unter www.alr-bw.de in der Rubrik Veranstaltungen abrufen.

Hierzu laden wir Sie sehr herzlich ein und würden uns freuen Sie begrüßen zu dürfen.

Aktuell geltende Hygienemaßnahmen werden vor Ort umgesetzt. Weitere Hinweise finden Sie auf unserer Internetseite bei der jeweiligen Veranstaltung.



Interessantes u. Wissenswertes



Regionalbeauftragter der Bundesorganisation DDH-M:

Der Konstanzer Dennis Riehle wird Ansprechpartner für Betroffene Konstanz/Berlin, 25.6.2020: Die Zahlen sind alarmierend: Über neun Millionen Menschen in Deutschland sind an Diabetes mellitus erkrankt, der überwiegende Teil davon an Typ 2. Risiko-

kofaktoren dafür sind Adipositas, die genetische Veranlagung und eine Lebensweise mit zu wenig Bewegung. Einer der Betroffenen ist der 35-jährige Litzelstetter Dennis Riehle, der sich seit langem in der Selbsthilfebewegung einsetzt und bereits zahlreiche Ämter in der Region innehatte.

Mittlerweile engagiert er sich bei der Deutschen Diabetes-Hilfe – Menschen mit Diabetes (DDH-M) e.V. als Regionalbeauftragter für die Bodenseeregion. Damit ist Riehle fortan Ansprechpartner für Betroffene, Angehörige, Mediziner und die Medien im Kreis Konstanz, die sich mit ihren Fragen, Anliegen und Wünschen direkt an ihn wenden können. „Ich möchte die verantwortungsvolle Aufgabe mit viel Leidenschaft ausführen. Denn ich weiß selbst, dass Betroffene mit Diabetes noch immer großen Schwierigkeiten im Alltag ausgesetzt sind. Es gibt Vorurteile, oftmals werden sie mit ihrer Erkrankung aber auch nicht ernst genommen. Die Diagnose stellt die Erkrankten vor massive Herausforderungen, die Umsetzung der Therapie fällt ihnen anfangs sehr schwer. Diabetes-Patienten müssen zunächst lernen, mit dieser schwerwiegenden Beeinträchtigung umzugehen, von der Einnahme der Medikamente bis hin zur Umstellung angestammter Lebensgewohnheiten. Da die Folgen eines fortschreitenden Diabetes beträchtlich sein können, lohnt es sich allemal, so früh wie möglich dagegen anzukämpfen“, ist Riehle überzeugt. Er weiß jedoch selbst: „Der Weg ist schwierig und erfordert viel Geduld und Durchhaltevermögen.“

Der Konstanzer war bis vor einem Jahr noch als gelernter Psychologischer Berater selbstständig tätig, nun wird er den Ratsuchenden vor Ort ehrenamtlich Rede und Antwort stehen. Nachdem er sich über mehrere Hochschulkurse in Digitaler Prävention und Gesundheitsförderung, Sozialrecht und Gerontologie zertifiziert hat, bietet Riehle den Mitgliedern der Selbsthilfeorganisation auch deutschlandweit eine psychosoziale Mailberatung an, um sie für die Bewältigung der Krankheit zu motivieren und ihnen bei bürokratischen Anforderungen im Behördenschlingel beiseite zu stehen.

„Als Typ-2er möchte ich Projekte umsetzen, die diese Patientengruppe in der Versorgung und Verbesserung der Lebensqualität unterstützen. Dazu will ich mit den Fachärzten in der Region ins Gespräch kommen, um die Gleichgültigkeit mancher Betroffener, vor allem aber auch der Außenstehenden, endlich abzubauen. Ich möchte mit informativen und aufklärenden Aktionen dazu beizutragen, das Wissen um den Diabetes zu steigern. Ich habe viele Ideen, wie man auf die Gefahren von Folgeerkrankungen bei fortschreitendem Diabetes aufmerksam machen kann. Dazu hoffe ich auf Interesse der Öffentlichkeit und erfahrene Mitstreiter, für die Aufklärungsarbeit ein Herzensanliegen ist“, so Riehle. Nicht zuletzt ist die DDH-M auch ein Interessenvertreter gegenüber der Politik und den gesellschaftlichen Akteuren, die in ihrer täglichen Arbeit dem „Diabetes“ begegnen. „Ich will mich mit diesen Teamplayern vernetzen und hoffe, dass ich durch mein langjähriges bürgerschaftliches Engagement rasch Verbündete finde, mit denen ich für auf eine gute Versorgung der Patienten und ihre Rechte eintreten kann“, so Riehle.

„Mir ist es vor allem wichtig, dass Diabetes in der Gesellschaft im Gespräch bleibt. Eine solche Volkskrankheit dürfen wir nicht unter den Teppich fallen lassen – weder aus Scham, noch aus Desinteresse. Die Probleme, die mit der Zuckerkrankheit einhergehen, berühren nicht nur die Betroffenen. Auch Angehörige sind involviert, ich denke nur an die erkrankten Kinder, deren Eltern vor organisatorischen wie emotionalen Hürden stehen. Der Gedanke der Selbsthilfe ist, dass Gleichgesinnte ihre Erfahrungen untereinander austauschen, Lasten gemeinsam tragen und sich gegenseitig eine Stütze sind“, erklärt Riehle, der für den DDH-M e.V. zu einem wichtigen Mitarbeiter geworden ist.

Jörg Westheide, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der DDH-M: „Herr Riehle als Regionalbeauftragter ist ein Glücksfall für die Interessenvertretung der Menschen mit Diabetes am Bodensee. Ich rechne mit einer Signalwirkung vor Ort. Mein eigener Weg in der Diabetes-Selbsthilfe begann ebenfalls als Regionalbeauftragter der DDH-M für die Region Bayern / Landkreis Weilheim-Schongau. Dort habe ich Selbsthilfearbeit von der Pike auf gelernt.“

Dennis Riehle ist ab sofort in seiner Funktion als „Regionalbeauftragter Bodensee“ unter der E-Mail-Adresse dennis.riehle@ddh-m.de erreichbar. Er wird in nächster Zeit auf die diabetologischen Praxen im Umkreis zugehen und sich dort vorstellen. Auch mit den sozialen Organisationen, die in ihrem Wirken mit dem Thema „Diabetes“ in Kontakt kommen, nimmt Riehle in den kommenden Monaten Gespräche auf.

Deutsche Diabetes-Hilfe – Menschen mit Diabetes (DDH-M) e. V.
Bundesgeschäftsstelle
Dr. agr. (CS) Kathrin Sucker
Geschäftsstellenleitung
Albrechtstr. 9, 10117 Berlin
Tel.: +49 (0)30 201 677-45
Fax: +49 (0)30 120 894 709
E-Mail: kathrin.sucker@ddh-m.de

<https://smex12-5-en-ctp.trendmicro.com:443/wis/clicktime/v1/query?url=www.ddh%2dm.de&umid=93d60024-8204-424b-abda-27a8acdbca60&auth=d92bfaf3e75b5f4884ea58612e8322b869ef4469-3399caae7a323fe6a8cac26b4c9bb4ae5bcc072e>

Deutsche Diabetes-Hilfe – Menschen mit Diabetes (DDH-M) e. V.
Bolko Bouché
Öffentlichkeitsarbeit
Albrechtstr. 9, 10117 Berlin
Tel.: +49 (0)331 280 38 45
E-Mail: bolko.bouche@ddh-m.de
<https://smex12-5-en-ctp.trendmicro.com:443/wis/clicktime/v1/query?url=www.ddh%2dm.de&umid=93d60024-8204-424b-abda-27a8acdbca60&auth=d92bfaf3e75b5f4884ea58612e8322b869ef4469-3399caae7a323fe6a8cac26b4c9bb4ae5bcc072e>



STARKES DUO. AUS EINS MACH ZWEI.



PRIMO
Verlag | Druck | Service

Online lesen!
www.myeblaetle.de

Laden im
App Store

JETZT BEI
Google Play

PRIMO-SMOOTHIE FÜR SIE!

Mixen Sie sich Ihr individuelles Werbeumfeld!



Bis zu
30%
sparen!

■ Aktionscode P-2020-06

PRIMO-SMOOTHIE FÜR SIE!

Mixen Sie gezielt unsere Heimatblätter zu Ihrer Anzeigenschaltung. Sichern Sie sich bis zu 30% Rabatt.

Mixen Sie sich Ihr individuelles Werbeumfeld:

- In 3 Ausgaben Ihrer Wahl = 10% Rabatt
- In 6 Ausgaben Ihrer Wahl = 20% Rabatt
- Ab 9 Ausgaben Ihrer Wahl = 30 % Rabatt

Unsere Aktion gilt vom 15.6. bis 31.7.20 in den Ausgaben der KW 25 bis 31.

Es gelten unsere AGB (siehe www.primo-stockach.de) und unsere aktuelle Preisliste für Gewerbetreibende und Werbeagenturen. Um in den Genuss dieser Aktion zu kommen liefern Sie bitte Ihre druckfähigen, fertigen Anzeigenvorlagen (Daten) bis donnerstags, 9 Uhr in der Vorwoche. Ebenfalls bitten wir um die Abbuchungserlaubnis, andere Zahlungsmethoden sind ausgeschlossen. Alle bestehenden Rabatt-, Abschluss- und Skontovereinbarungen mit unserem Verlag sind außer Kraft gesetzt. Jedoch wird das mm-Volumen Ihrem Kundenkonto gutgeschrieben. Farbzuschläge sind nicht rabattierfähig. 1 Kombination zählt als 1 Ausgabe.

Bitte Aktionscode P-2020-06 bei Bestellung angeben.

PRIMO
Verlag | Druck | Service

 0 77 71 93 17-11
 0 77 71 93 17-40

 anzeigen@primo-stockach.de
 www.primo-stockach.de



DIE CORONA-WARN-APP:

HILFT INFEKTIONS- KETTEN ZU UNTERBRECHEN.

Jetzt die Corona-Warn-App herunterladen
und Corona gemeinsam bekämpfen.



Die
Bundesregierung

PERSÖNLICHE HILFE UND BEGLEITUNG IM TRAUERFALL

Bestattungen Georg Deggelmann GmbH - 78465 Konstanz-Dingelsdorf
Tag und Nacht persönlich erreichbar: Tel. 075 33/35 74 - www.bestattungen-deggelmann.de

Weil hier die Beratung
perfekt ist.

Besuchen Sie unseren Showroom mit
über 50 Ausstellungsküchen!



WERKSVERKAUF

Beratung · individuelle Planung · Montage

Neue Alno GmbH
88630 Pfullendorf · Heiligenberger Straße 47
Telefon 07552 21-0 · E-Mail werksverkauf@alno.de
Öffnungszeiten Mo - Sa von 9 - 18 Uhr

ALNO
GEMACHT FÜRS LEBEN

Wir suchen für diverse Objekte in
Konstanz, Allensbach und Insel Reichenau

Reinigungspersonal m/w/d

auf geringfügiger Basis.

Arbeitszeit gerne nach Absprache.

Interesse? Rufen Sie uns an oder

senden Sie uns eine E-Mail.

COWA
DIE GEBÄUDEDIENSTLEISTER

COWA Gebäudedienste GmbH
Josef-Schüttler-Straße 2
78224 Singen

Ali Ünsal
+49 170 76 68 512
auensal@cowa.de

Garage für VW-Bus gesucht

Für unseren VW-Bus suchen wir ab Winter 2020
eine Garage, Bushöhe 210 cm.

Tel. 07531/43143 oder 0170/345 811 0

Werkstatt gesucht!

Bootsbauer sucht Raum (Garage, Scheune, o. Ä.)
zum Bau von Holzkajaks. 100 € - 200 € Miete/Monat.

Werkstatt wird bis max. März 2021 gebraucht.

Ich freue mich auf Ihren Anruf!

Adrian Lilie, Tel. 07533/5529 • Email: adrian.lilie90@gmail.com



Mietgärtner!

Wir erledigen für Sie sämtliche gärtnerischen Arbeiten.
Gartenpflege - Neu- u. Umgestaltungen
seit 1995 **Neu: Vertikale Begrünung im In- und Outdoorbereich**
Büro **Info:** Tel. 0 77 71-87 67 87 • Mobil 01 63-3 43 47 89
E-Mail: info@mink-gaerten.de • RADOLFZELL - Ziegelei



Unsere Schwarze und Rote
Johannisbeere ist da!

Diese Woche im Angebot

Kordia, Königin der Kirschen, eig. Anbau	Tagespreis
Himbeeren, eigener Anbau	250 g 3,30
Alle Schalen werden ausgewogen	500 g 6,00

Alle Preise in Euro und inkl. Mehrwertsteuer. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Angebot gilt nur solange Vorrat reicht.

Genießen Sie unsere feine leckeren selbst angebauten Aprikosen!



Wir freuen uns auf Sie:

Mo - Fr: 9:00 - 18:00 Uhr

Sa: 8:30 - 12:30 Uhr

Tel.: 07531/808 84 39

Martin-Schleyer-Str. 23a · 78465 Konstanz/Litzelstetten · www.obsthof-romer.de

Wer Bäume versteht, kann sie pflegen.

**Zielgerichteter Sommerschnitt
ab jetzt durch unser Baumpflegeteam
in Seilklettertechnik.**

Rufen Sie einfach an und vereinbaren Sie
einen Termin mit uns.

GARTENFORUM

Dipl.-Ing. (FH) Eva Eisenbarth

Weiherrstraße 20

78465 Konstanz-Dettingen

Tel.: 07533 949 770 • www.gartenforum.com



2 Offenstallplätze frei!

in kleiner Herde bei 88605 Sauldorf
(maximal 6 Pferde).

Gerne auch Senioren/Rentner -
Altersweide möglich.

Bei Interesse: stall-sauldorf@web.de

